**Turnierordnung der Oberpfälzer Schachjugend**

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S


§ 1 Allgemeine Bestimmungen

1.1 Geltungsbereich
1.2 Übergeordnete Regelwerke
1.3 Spieljahr
1.4 Altersklassen
1.5 Auszuschreibende Turniere und Veranstaltungen
1.6 Proteste, Einsprüche, Anträge
1.7 Spielberechtigung
1.8 Gültigkeitsbestimmungen

§ 2 Mannschaftsmeisterschaften der Jugend

2.1 Mannschaftspaß
2.2 Nachmeldungen
2.2 Spielmodus, Bedenkzeit
2.4 Ergebnismeldung
2.5 Mannschaftsmeisterschaft U20
2.6 Mannschaftsmeisterschaft U16
2.7 Mannschaftsmeisterschaft U14

§ 3 Einzelmeisterschaften der Jugend

3.1 Teilnahmeberechtigung
3.2 Spielklassen
3.3 Startberechtigung
3.4 Austragungsmodus
3.5 Spielmodus, Bedenkzeit
3.6 Wertung
3.7 Qualifikation zu Meisterschaften des BSB

§ 4 Blitzschach-Meisterschaften der Jugend

4.1 Austragungsmodus
4.2 Mannschaftswertung

§ 5 Schnellschach-Einzelmeisterschaften der Jugend

5.1 Austragungsmodus
5.2 Qualifikation zu Schnellschachmeisterschaften des BSB

§ 6 Schulschachmeisterschaften

§ 7 OSJ-Cup

## § 1 Allgemeine Bestimmungen

### 1.1 Geltungsbereich

Die Bestimmungen der Jugend-Turnierordnung gelten für alle Turniere, die die Schachjugend (SJO) des Schachverbands Oberpfalz (SVO) veranstaltet.

### 1.2 Übergeordnete Regelwerke

Es finden die Regeln des Weltschachbundes (FIDE) Anwendung, soweit nicht Abweichungen in den Regeln des Deutschen Schachbundes (DSB), des Bayerischen Schachbundes (BSB) und deren Jugendordnungen und in den nachfolgenden Bestimmungen enthalten sind.
Es gelten bei Überschneidung die Regelwerke in folgender Reihenfolge:
1. Jugend-Turnierordnung des SVO (JTO)
2. Turnierordnung des SVO
3. Regeln der Bayerischen Schachjugend
4. Regeln der Deutschen Schachjugend
5. Regeln der FIDE

### 1.3 Spieljahr

Das Spieljahr beginnt am 1. September eines Jahres und endet am 31. August des folgenden Jahres.

### 1.4 Altersklassen

Die Einteilung in Altersklassen regelt sich nach der Turnierordnung der Bayerischen Schachjugend.
Im Einzelnen: U 20
U 18
U 16
U 14
U 12
U 10

### 1.5 Auszuschreibende Turniere und Veranstaltungen

Es sind jährlich folgende Turniere und Meisterschaften auszuschreiben:
1. Mannschaftsmeisterschaften für die Jugend U-20, U-16, und U-14
2. Einzelmeisterschaften (EMS) der Jugend
3. Blitzschachmeisterschaften der Jugend
4. Schnellschachmeisterschaften der Jugend
5. Schulschachmeisterschaften

Der Jugendleitung des SVO veranstaltet darüber hinaus Vergleichswettkämpfe mit Jugendaus-wahlmannschaften, Jugendlehrgänge und weitere Turniere.

### 1.6 Proteste, Einsprüche, Anträge

Bei Verstößen gegen diese Turnierordnung oder Regelwerken aus § 1.2 kann beim Fachleiter auch von Dritten, Protest beim zuständigen Fachleiter eingelegt werden. Ebenso soll bei Anträgen, die die Regelungen des Spielbetriebes berühren, verfahren werden. Gegen die Entscheidung des Fachleiters kann binnen zwei Wochen bei der Bezirksjugendleitung der SJO schriftlich ein zu begründender Einspruch erhoben werden.
Einsprüche gegen Entscheidungen der Bezirksjugendleitung regeln sich nach der TO des SVO.

1.7 Spielberechtigung

Spielberechtigt für Turniere und Meisterschaften der Schachjugend Oberpfalz sind alle Jugendlichen in den entsprechenden Altersklassen, die ein Spielrecht nach der TO des SVO besitzen.

1.8 Gültigkeitsbestimmungen

Diese Turnierordnung gilt ab der Spielsaison 2006/07.

## § 2 Mannschaftsmeisterschaften der Jugend

2.1 Mannschaftspass

Jede bei einem Mannschaftswettbewerb startende Mannschaft benötigt einen Mannschaftspass (Aufstellung). Soweit die JTO keine Regelung trifft, gelten die Regelungen in der Ausschreibung.
Eine Mannschaftsmeldung besteht aus vier Stammspielern und beliebig vielen Ersatzspielern.

2.2 Nachmeldungen

Es sind nur Spieler nachmeldbar, die in der laufenden Saison von keinem anderen Schachverein des DSB gemeldet wurden. Nachgemeldete Spieler können nur am Ende des Mannschaftspasses angeschlossen werden.

2.3 Spielmodus, Bedenkzeit

Die Bedenkzeit und Spielmodus legt die Jugendleitung für die einzelnen Mannschaftswettbewerbe, soweit in der TO keine Regelungen getroffen sind, fest.

2.4 Ergebnismeldung

Die schriftlichen Ergebnismeldungen sind spätestens 2 Tage nach dem Spieltag an den Fachreferenten zu senden, der für die Durchführung des betreffenden Wettbewerbs zuständig ist. Eine telefonische Meldung soll in der Ausschreibung geregelt werden. Die Jugendversammlung kann für Versäumnisse einen geeigneten Strafenkatalog festlegen.

2.5 Mannschaftsmeisterschaft der Jugend U20

*2.5.1 Spielklassen und Ligeneinteilung*

Die Einteilung der Mannschaftsmeisterschaft der Jugend erfolgt in folgende Spielklassen:
1. Eine Oberpfalzliga
2. Eine Bezirksliga
3. Kreisligen

Die Oberpfalzliga spielt mit acht Mannschaften. Die Bezirksliga soll mit acht, mindestens jedoch mit sechs Mannschaften spielen.
Die teilnehmenden Mannschaften an den Kreisligen werden nach geographischen Gesichtspunkten eingeteilt. Für die weiteren Regelungen der Kreisligen legt die Jugendleitung einen geeigneten Modus fest.

*2.5.2 Mannschaftsaufstellung im Mannschaftskampf*

Oberpfalzliga und Bezirksliga: Eine Mannschaft besteht aus vier Spielern.
Die Mannschaftsaufstellung richtet sich nach der Reihenfolge im Mannschaftspass.

*2.5.3 Spielbeginn*

Der Spielbeginn wird bei durch den zuständigen Referenten der Jugendleitung des SVO festgelegt.

*2.5.4 Wertung*

Eine Mannschaft erhält folgende Brettpunkte:
für einen Brettsieg: 1 Brettpunkt
für ein Brettremis: 0.5 Brettpunkte
für eine Brettniederlage: 0 Brettpunkte
Eine Mannschaft erhält für einen Mannschaftskampf folgende Mannschaftspunkte:
für mehr als 2 Brettpunkte: 2 Mannschaftspunkte
für 2 Brettpunkte: 1 Mannschaftspunkt
für weniger als 2 Brettpunkte: 0 Mannschaftspunkte
Die Rangfolge in der Tabelle richtet sich nach der Anzahl der Mannschaftspunkte. Bei Gleichheit der Mannschaftspunkte entscheidet die höhere Anzahl der Brettpunkte. Sind auch die Brettpunkte gleich, entscheidet das Los, außer es betrifft die Meisterschaft, die dann per Stichkampf entschieden wird.

*2.5.5. Aufstieg, Abstieg, Qualifikation*

Aus der Oberpfalzliga und der Bezirksliga steigt die jeweils letztplazierte Mannschaft ab. Bei Abstieg von Mannschaften aus den Bayerischen Ligen in die Oberpfalzliga steigen weitere Mannschaften ab (gleitender Abstieg).
Aus der Bezirksliga steigen die beiden erstplazierten Mannschaften in die Oberpfalzliga auf.
Aus den Kreisligen steigen zwei Mannschaften, i.d.R. die Kreisligameister, in die Bezirksliga auf. Bei mehr als zwei Kreisligen und nur zwei freien Plätzen in der Bezirksliga entscheidet ein Qualifikationsturnier über die Aufsteiger zur Bezirksliga.
Für die weiteren Regelungen besonders hinsichtlich der Qualifikationskämpfe legt die Jugendleitung einen geeigneten Modus fest.

*2.5.6. Titel, Qualifikation für Meisterschaft der BSJ*

Der Sieger der Oberpfalzliga der Jugend erhält den Titel "Oberpfalzmeister der Jugend".
Die Plazierung in der Mannschaftsmeisterschaft entscheidet über die Qualifikation zu Meisterschaften und Qualifikationen der BSJ.

## 2.6 Mannschaftsmeisterschaft der Jugend U16

*2.6.1 Spielklassen und Ligeneinteilung*

Die Mannschaftsmeisterschaft der Jugend U16 wird im k.o.-System ermittelt.
Die besten vier Mannschaften nach DWZ-Schnitt der ersten vier Bretter werden dabei gesetzt.
Die Einteilung der Mannschaftsmeisterschaft der Jugend U16 erfolgt nach Bedarf und Meldung durch den zuständigen Jugendleiter.
Die im k.o.-System verbliebenen vier Mannschaften spielen nach einem durch den Jugendleiter festgelegten geeigneten Modus in einer Endrunde um den Titel "Mannschaftsmeister Jugend-U16 der Oberpfalz".

*2.6.2 Mannschaftsaufstellung im Mannschaftskampf*

Eine Mannschaft besteht aus vier Spielern.
Die Mannschaftsaufstellung richtet sich nach der Reihenfolge im Mannschaftspass.

*2.6.3 Spielbeginn*

analog § 2.5.3

*2.6.4 Wertung*

analog § 2.5.4

*2.6.5. Qualifikation für Meisterschaft der BSJ*

Die Platzierung in der Mannschaftsmeisterschaft entscheidet über die Qualifikation zu Meisterschaften und Qualifikationen der BSJ.

2.7 Mannschaftsmeisterschaft der Jugend U14

Die Durchführung einer U14-Jugend-Mannschaftsmeisterschaft wird durch die Jugendleitung bzw. den zuständigen Referenten nach Bedarf geregelt.
Die Platzierung in der Mannschaftsmeisterschaft entscheidet über die Qualifikation zu Meisterschaften und Qualifikationen der BSJ.

## § 3 Einzelmeisterschaften der Jugend

3.1 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt ist jeder Jugendliche, der nach der TO des SVO eine Spielberechtigung besitzt. Die Meldung hat bis zum ausgeschriebenen Termin zu erfolgen.

3.2 Spielklassen

Die Einteilung erfolgt in die Altersklassen U-18, U-16, U-14, U-12 und U-10. Die Mädchen werden in die entsprechenden Altersklassen der Jungen eingeordnet. Es erfolgt eine getrennte Wertung.

3.3 Startberechtigung

Für die Qualifikationsgruppen (OSJ-Cups) sind alle unter 3.1 genannten Jugendlichen startberechtigt.

Für die Endrunden der Jugend U-18, U-16 und U-14 sind folgende Spieler startberechtigt:

A. Vorberechtigte:
1. Die sechs Erstplazierten - einschließlich Punktgleiche- des Vorjahres.
2. Die drei Erstplazierten - einschließlich Punktgleiche- der nächstniedrigen Altersklasse, wenn sie die Altersklasse wechseln.
3. Weitere Spieler, deren DWZ über dem Durchschnitt des Vorjahres der entsprechenden Altersklasse liegt.

B. Qualifizierte:

Spieler, die nach dem geltenden Punktsystem des OSJ-Cups (§ 7 der TO) mindestens zehn Punkte im Kalenderjahr erhalten haben.

C. Weitere Spieler pro Altersklasse auf Antrag in Reihenfolge ihrer DWZ

Als Zielgröße sollen dabei 24 Teilnehmer je Altersklasse nicht überschritten werden, es sei denn, die Anzahl der Vorberechtigten (A.) und Qualifizierten je Altersklasse ist höher.

### 3.4 Austragungsmodus

Es wird in Qualifikationsgruppen (OSJ-Cups) und danach in Endrunden gespielt. Die Endrunden der einzelnen Spielklassen sollen möglichst in sieben Runden Schweizer System gespielt werden. Bei Teilnehmerzahlen bis acht soll im Rundensystem gespielt werden. Die einzelnen Modalitäten regelt der Jugendleiter.

### 3.5 Spielmodus, Bedenkzeit

Die Bedenkzeit regelt sich analog der Regelungen der Turnierordnung der BSJ. Bei vorliegen schwerwiegender Gründe kann die Jugendleitung eine abweichende Regelung vornehmen.

### 3.6 Wertung

Die Plazierung in der Tabelle erfolgt nach Punkten. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung mit einem Streichergebnis (der punktschwächste Gegner wird gestrichen), bei erneuter Gleichheit die verfeinerte Buchholzwertung mit Streichergebnis (die schlechteste Wertung wird gestrichen). Bei Rundensystem erfolgt die Wertung nach Sonneborn-Berger. Der Sieger der Endrunde Jugend U-18 ist der Jugendoberpfalzmeister.

### 3.7 Qualifikation zu Meisterschaften des BSB

Die Plazierungen in den Endtabellen entscheiden über die Qualifikation zu den Meisterschaften des BSB.

## § 4 Blitzschach-Einzelmeisterschaften

### 4.1 Austragungsmodus

Die Meisterschaft soll in den Altersklassen U-20, U-18, U-16, U-14, U-12, U-10 und Mädchen (U-20, U-14) durchgeführt werden.
Der Austragungsmodus für das Turnier ist vom jeweiligen Fachleiter an Ort und Stelle festzulegen.

### 4.2 Mannschaftswertung

Eine Mannschaftswertung (vier Spieler eines Vereins) soll entsprechend der Platzziffern der Spieler in Ihrer Altersklasse vorgenommen werden (niedrigste Summe der Platzziffern). Bei Gleichheit der Summe der Platzziffern entscheidet der erst bessere Platz.

## § 5 Schnellschach-Einzelmeisterschaften der Jugend

### 5.1 Austragungsmodus

Die Meisterschaft soll in einem Turnier mit wenigstens 5 Runden Schweitzer-System durchgeführt werden. Eine Einteilung in Altersklassen erfolgt nicht, die Teilnahme ist aber auf die Altersklasse U-18 beschränkt.

### 5.2 Qualifikation zur Schnellschachmeisterschaft der BSJ

Die Plazierung entscheidet über die Qualifikation zur Schnellschachmeisterschaft der BSJ.

## § 6 Schulschachmeisterschaften

Die Durchführung der Schulschachmeisterschaften übernimmt der Referent für Schulschach. Er regelt in der Ausschreibung die Modalitäten unter Berücksichtigung der Erfordernisse und Regelungen der Bayerischen Schulschachmeisterschaft.

## § 7 OSJ-Cup

Der OSJ-Cup ist eine Turnierserie im Schnellschach-Modus, die in den Altersklassen U-18, U-16, U-14, U-12, U-10 und Mädchen (U-18, U-14) durchgeführt werden soll.
Insgesamt sollen fünf Turniere pro Saison ausgetragen werden.
Der Austragungsmodus für die einzelnen Turniere ist vom jeweiligen Fachleiter an Ort und Stelle festzulegen.
Es wird eine Gesamtwertung nach folgenden Punktesystem pro Turnier durchgeführt:
1. Platz = 10 Punkte, 2. Platz = 8 Punkte, 3. Platz = 6 Punkte, 4. Platz = 5 Punkte, 5. Platz = 4 Punkte, 6. Platz = 3 Punkte, 7. Platz = 2 Punkte und 8. Platz = 1 Punkt.
Die vier besten Turnierresultate gehen in die Gesamtwertung ein.
Der zuständige Fachleiter hat die Möglichkeit, Jugendliche bei entsprechend guten Plazierungen für die Einzelmeisterschaften (§ 3) einzuladen.